

Religion

Die Schweiz ist ein christliches Land, aber viele Menschen haben andere religiöse Überzeugungen. Die Religionsfreiheit ist garantiert und die öffentlichen Schulen sind religiös neutral.

Religion und Staat

Die Schweiz ist ein christliches Land. Jeder Kanton entscheidet über das Verhältnis zwischen Religion und Staat. In den meisten Kantonen sind die christlichen Kirchen offiziell anerkannt.

Der Kanton Jura anerkennt die römisch-katholische und die evangelisch-reformierte (protestantische) Kirche. Das heisst, der Staat gibt ihnen bestimmte Rechte und Aufgaben.

Zum Beispiel, können sie von ihren Mitgliedern Steuern erheben.

Religionsgemeinschaften im Kanton Jura

Im Kanton Jura ist die Mehrheit der Bevölkerung römisch-katholisch (53%).

Daneben hat es andere Christen (7%) und Muslime (2,5%).

16% der Bevölkerung bezeichnen sich als konfessionslos (laut statistischen Daten per 31.12.2022).

Religionsfreiheit

Die Verfassung der Schweiz garantiert die Religionsfreiheit. Jeder hat das Recht, eine eigene religiöse Überzeugung zu haben und zu äussern. Niemand kann gezwungen werden, einer Religionsgemeinschaft beizutreten oder an religiösen Handlungen teilzunehmen.

Alle Menschen dürfen sich versammeln, um religiöse Rituale und Feiern zu begehen. Niemand darf wegen seiner Religion oder seines Glaubens diskriminiert werden.

Religion und Schule

Die obligatorische öffentliche Schule ist religiös neutral, religiöse Themen können aber unterrichtet werden.

Der Schulunterricht in Ethik und religiösen Kulturen (Éthique et cultures religieuses) ermöglicht es, verschiedene Religionen und humanistische und religiöse Werte kennenzulernen.

Einige Religionsgemeinschaften bieten einen eigenen Religionsunterricht an.

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.bonjour-jura.ch/de/kanton-jura/religion